

NACHRICHTEN

Kleinkind von Traktor überrollt

CHAM red. Gestern Nachmittag um 15 Uhr hat auf einem Hof in Cham ein 74-jähriger Landwirt beim Rückwärtsfahren mit seinem Traktor ein Kleinkind übersehen und überrollt. Wie die Polizei mitteilt, wurde der vierjährige Knabe dabei schwer verletzt. Der Rettungsdienst Zug brachte das Kind ins Spital. Die genauen Umstände werden abgeklärt. Die Staatsanwaltschaft Zug hat eine Untersuchung eröffnet.

Schulraum wird geprüft

MENZINGEN red. Mit dem Budget 2014 ist ein Kredit von 56 000 Franken bewilligt worden. Der Gemeinderat hat ein Planungsbüro und einen Raumplaner beauftragt. Das Ergebnis der Schulraumplanung soll gemäss Mitteilung bis Herbst vorliegen.

In der Halle 44 ist schon Ostern

BAAR red. Die Atelierteilnehmer in der Halle 44 haben in den letzten Wochen Dekorationen rund ums Thema Ostern und Frühling geschaffen. Diese sind ab morgen zu kaufen: Der Verein für Arbeitsmarktmassnahmen, Betreiber der Halle 44, lädt zur Vernissage. Von 10 bis 17 Uhr ist die Osterausstellung erstmals geöffnet. Die Cafeteria sorgt für das kulinarische Wohl. Erstmals wird am Eröffnungstag ein Brunch angeboten. In der Werkckecke haben alle Besucher die Möglichkeit, Schmetterlinge herzustellen. Kinder sind in der Spielecke gut aufgehoben, während die Erwachsenen den Ostermarkt besuchen. Die Ausstellung läuft bis am 17. April.

HINWEIS

Öffnungszeiten der Osterausstellung: Montag bis Freitag von 8 bis 11.30 und 13 bis 16 Uhr (am Donnerstag, 17. April, bis 15 Uhr). Weitere Informationen auf www.halle44-zg.ch.

GRATULATION

80. Geburtstag

BAAR red. Heute kann im Pflegezentrum Baar **Heidi Jenny** ihren 80. Geburtstag feiern. Wir gratulieren der Jubilarin ganz herzlich, wünschen ihr alles Gute und einen schönen Festtag.

ANLÄSSE

Die Wasserung der Boeing B-17G

BAAR red. Heute Abend hält Oskar Rickenbacher, welcher die Notwasserung des amerikanischen Bombers im Zugersee vor 70 Jahren als Kind miterlebte, einen weiteren Vortrag zu diesem Thema: Er findet in der Schrienerhalle an der Dorfstrasse 27 in Baar statt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Rickenbacher hat viele Fotografien und Geschichten über die Notwasserung gesammelt.

Hommage an Martin Luther King

STEINHAUSEN red. Zum 50. Jahrestages von Martin Luther Kings historischer Rede («I have a dream») hat Armin Brunner eine «Amerikanische Klangchronik» konzipiert, die das Leben des unerschrockenen Pastors in Text und Musik thematisiert. Zu hören ist diese Chronik heute Freitag um 20 Uhr in der katholischen Kirche Don Bosco, Zentrum Chiematt, Steinhausen.

Heute geht es auf Zeitreise

HÜENENBERG Die Gemeinde feiert ihre Gründung vor 600 Jahren und taucht drei Tage lang in die Welt von 1414 ein. Einige Beteiligte tun dies sogar rund um die Uhr.

SILVAN MEIER
silvan.meier@zugerzeitung.ch

Im Jahr 1414 kommt der spätere Papst Sixtus IV. zur Welt, der Theologe Jan Hus wird als Ketzer festgenommen, und in Arras beendet ein Friedensvertrag den französischen Bürgerkrieg zumindest vorübergehend. Im selben Jahr kaufen in Hüenenberg Jenni, Ueli, Heini und Welti Büttler für 196 Goldgulden Hüenenberg von Junker Hartmann VIII. frei und legen damit den Grundstein für die heutige Gemeinde. Auch wenn die Gründung Hüenenbergs die Weltgeschichte nicht massgeblich beeinflusst hat: Für ein grosses Jubiläumsfest ist es Grund genug. Deshalb taucht die Gemeinde nun drei Tage lang in die Zeit um 1414 ein und lässt das Mittelalter aufleben.

Gestern Nachmittag war auf der Festwiese an der Zentrumsstrasse noch nicht viel vom mittelalterlichen Dorf zu sehen. Das wird sich bis heute Abend um 17 Uhr ändern. Dann eröffnen unter anderem eine Drechslerei, eine Schmiede und eine Schuhmacherei. Ritter, Gaukler, Zauberer und andere schräge Vögel belustigen die Besucher. «Es gibt zahlreiche Mittelalter-Vereine, die sich um solche Gelegenheiten reissen», sagt Oliver Furrer. Er ist im Jubiläums-Organisationskomitee zuständig für das Mittelalterfest. «Wir mussten eine Auswahl treffen.» Gewisse Mittelalter-Fans sind derart begeistert von ihrem Hobby, dass sie es gar rund um die Uhr betreiben. Sie übernachten gleich vor Ort.

Partnergemeinden sind zu Gast

Weiter fortgeschritten sind die Arbeiten im Festzelt, der Taverna. Dort hängen Tierfelle, alte Töpfe, Schuhe mit Holzsohlen, Heugabeln oder Dreschfliegen an den Wänden. Die Festbänke sind mit Jute bezogen. Mittendrin zieht Bernadette Heim die Fäden. Ihre Rotkreuzer Firma Events of energy ist für die Dekoration zuständig. An der Zentrumsstrasse entsteht tatsächlich eine andere Welt. «Wer mit einem Fuss auf die Wiese tritt, reist 600 Jahre in der Zeit zurück», sagt Regula Hürlimann, OK- und Gemeindepräsidentin. Das Programm ist aber nicht nur mittelalterlich. Das gilt vor allem mit Blick auf das Angebot für Kinder und Jugendliche (siehe Boxen).

Mit dem Aufbau beschäftigt sind neben den Mittelalter-Vereinen und Eventfirmen auch 15 Zivilschützer. Sie werden auch beim Abbau tatkräftig mithelfen. «Das ist für uns ganz wichtig», betont Hürlimann. Die Vorbereitungen laufen also nach Plan, nun hofft das OK auf trockenes Wetter, damit sich die Hüenenberger ihren zwei Partnergemeinden Marly und Banská Štiavnica, die mit Delegationen vertreten sind, im besten Licht präsentieren kann – und damit die Mitglieder des Gemeinde-, des Korporations- und des Bürgerrats in ihren mittelalterlichen Gewändern nicht allzu nass werden.



Die OK-Mitglieder (v. l. n. r.) Oliver Furrer, Regula Hürlimann und Patricia Diermeier geben sich ganz historisch. Bild Werner Schelbert

Jubiläums-Dorffest «anno 1414»

Auf der Festwiese an der Zentrumsstrasse

Heute

17 Uhr: «Dorfleben» (durchgehend geöffnet bis Sonntag, 17 Uhr)
17–22 Uhr: Marktstände mit mittelalterlichem Handwerk, Musik und Shows sowie Speis und Trank «anno 1414»

Samstag

10–22 Uhr: Marktstände mit mittelalterlichem Handwerk, Musik und Shows sowie Speis und Trank «anno 1414»
16 Uhr: Apéro
16.30 Uhr: offizielle Jubiläumsfeier mit Einzug der Räte in mittelalterlicher Kleidung, begleitet von Trommlern, Fahmenträgern und 200 Akteuren
17.30 Uhr: Musiker und Gaukler aus dem Mittelalter

Sonntag

10–17 Uhr: Marktstände mit mittelalterlichem Handwerk, Musik und Shows sowie Speis und Trank «anno 1414»
10.14 Uhr: Ökumenischer Jodler-Gottesdienst in der Kirche Heilig Geist, mit dem Jodlerclub Schlossgruess Cham

Anreise

Nur beschränkte Parkmöglichkeiten (Gebühr: 5 Franken pro Tag). Bus Nr. 44 fährt gratis zum Festgelände gemäss Sonderfahrplan: Freitag/Samstag 6.17 bis 22 Uhr im Halbstundentakt (letzte Fahrt Dorf-Zythus um 22.31 Uhr); Sonntag 9.47 bis 17 Uhr im Halbstundentakt (letzte Fahrt Dorf-Zythus um 17.31 Uhr)

Details: www.huenenberg.ch

Jugendprogramm

Am **Samstag, 5. April**, bieten Pfadi, Blauring und die Jugendarbeit gemeinsam ein Kinder- und Jugendprogramm an.

• **13–18 Uhr:** Mittelalterparcours für Kinder und Jugendliche (ab 8 Jahren); Workshops: Holzbildhauen, Papierschöpfen, Schmiede, Ziegel giessen, Brot machen, Amboss schiessen, Kuhstossen, Hufeisen werfen, Ritterturnier, Verkleiden/Theater, Stafette, Kegelspiel, Schloss aus Holz errichten.

• **18–21 Uhr:** Abendessen und Schülerdisco mit DJ Ramon im Jugi (ohne Altersbeschränkung).

• **ab 21 Uhr** (Türöffnung 20 Uhr): Konzert im Jugi mit 2mal2 (Auftritt um 21.30 Uhr) und Stuberein (Auftritt um 23 Uhr). Ab Mitternacht bis morgens um 2 Uhr DJ Benchman. Eintritt ab 16 Jahren.

Der Eintritt an alle Anlässe ist frei.

Kammerorchester hat neuen Dirigenten

BAAR red. Die Suche nach einem neuen Dirigenten verlief erfolgreich: Das Baarer Kammerorchester wird neu von Manuel Oswald (Bild) geleitet. Er wurde nach einem Auswahlverfahren mit mehreren Probedirigaten «praktisch einstimmig» gewählt, wie es in einer Pressemitteilung heisst. Der in Basel wohnhafte Violinist ist zweiter Geiger im Gémeaux-Quartett und in den vergangenen Jahren in Konzerthäusern auf der ganzen Welt aufgetreten.



Der 32-Jährige stammt aus Freiburg und studierte am Conservatoire de Fribourg, an der Musikhochschule Luzern, an der Universität Mozarteum Salzburg sowie an der Musikhochschule Basel, wo er das Konzertdiplom mit Auszeichnung erhielt. Zusammen mit dem Gémeaux-Quartett wurde Manuel Oswald mit diversen Preisen ausgezeichnet. Er verfügt über Erfahrung als Orchestergeiger, Konzertmeister und Dirigent. Seine Feuertaufer in Baar wird Oswald am Samstag, 4. Oktober, haben. Um 20 Uhr findet dann im Gemeindesaal ein Konzert unter dem Titel «Bachs Geist» statt.

ANZEIGE

Zins plus Bonus. Doppelt profitieren.

Gregor Kälin, Geschäftsstellenleiter in Zug, freut sich auf Ihren Besuch. Telefon 041 727 76 30

Sparkonto Plus 1% im 1. Jahr*

fair banking
bank coop

* Zins plus Bonus auf Neugeldeinlagen bei Neueröffnungen. Weitere Informationen und Bedingungen auf www.bankcoop.ch. Konditionenänderungen vorbehalten.